



Matthias Kramer und seine Bad Liebenzeller erwarten den TB Untertürkheim.

Fotos: Stark

MUTTV auf dem Prüfstand

Tischtennis Aber Mannschaftsführer Markus Buck gibt sich optimistisch

Von Oskar Wössner

Wenn der MUTTV Bad Liebenzell in der Tischtennis-Verbandsliga morgen um 19 Uhr gegen den TB Untertürkheim aufschlägt, wird sich zeigen, wie die bisherigen drei Siege einzuordnen sind.

Die Gäste belegen mit 6:2 Punkten Platz drei und zogen bisher nur gegen den offenbar übermächtigen Titelanwärter Gröningen-Satteldorf den kürzeren. Zuletzt behielten sie gegen den starken Neuling TTC Gnadental mit 9:5 die Oberhand, nachdem sie zuvor gegen Kirchheim mit demselben Ergebnis (9:3) wie die Liebenzeller gewonnen hatten.

Doch das belastet die MUTTV-Akteure nicht son-

derlich; Mannschaftsführer Markus Buck: »Wir sind optimal in die Runde gekommen und mit einem Punktverlust lässt sich bekanntlich lockerer aufspielen.«

Gespannt sein darf man, ob MUTTV-Spitzenmann Levent Szarka seine bisher makellose Bilanz auch gegen Untertürkheims Spitzenmann Gabor Zsolt weiter ausbauen kann. Aber auch Thomas Kramer (4:2), Adam Drzysga (4:2) und Markus Walz (3:2) zeigten sich bisher recht stabil. Weiter ist zu hoffen, dass im hinteren Paarkreuz Markus Buck seine Schwächephase nach dem ersten Sieg überwunden hat.

In der Verbandsklasse steigt um 20 Uhr das Derby zwischen dem TTC Mühlingen und dem TSV Gärtringen. Beide Teams kennen sich aus unzähligen Duellen in der Landes- und Bezirksliga. Die Gäs-

te waren nach dem Verzicht von Ottenbronn nachträglich noch zum Aufstieg gekommen, konnten sich also für die höhere Klasse nicht mehr verstärken. Im Gegenteil: Mit Ulrich Gotsch hatte eine langjährige Stütze den Verein in Richtung Ergenzingen verlassen.

Die Mannschaft tut sich nun schwer. Ihr einziges Erfolgserlebnis hatten sie mit einem 9:3 gegen den Mitaufsteiger Holzheim. Die Mannschaft ist vor allem auf den hinteren Plätzen mit Ingo Gotsch (4:1), Lutz Wolkober (3:2) und Tomislav Konjuh (3:2) stark besetzt. Und gerade da scheinen die Mühlinger anfällig zu sein, zumal der junge Mario Pachtlhofer in der Vorrunde nur noch ein Spiel machen darf. Dennoch ist man im TTCM-Lager mit den bisherigen Ergebnissen und Rang vier bei 5:5 Punkten zufrieden. Nur zu gerne würde man

sich natürlich die zwei Punkte gegen Gärtringen gutschreiben, denn dann wiese die Mannschaft sogar ein positives Punktekonto auf.

Vor einer wohl lösbaren Aufgabe steht gewiss der TTC Loßburg (4:2) bei Schlusslicht TSV Holzheim (0:10). Nachdem die Schwarzwälder im ersten Spiel vom aktuellen Tabellenführer TV Rottenburg wachgerüttelt worden waren, landeten sie zwei klare Siege, zuletzt mit einem 9:2 bei Neuling TTC Witzighausen. Sie sind aber alles andere als sorgenfrei, denn Stammspieler Achim Hornikel fällt längere Zeit aus und Steffen Müller ist nach einer Schulterverletzung noch nicht wieder voll da. Dennoch rechnet Loßburgs Chef Jürgen Baader mit zwei weiteren Punkten und vertraut der Mannschaft, die zuletzt klare Siege eingefahren hat.

TISCHTENNIS

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 17.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - SpVgg Mössingen, 18.30 Uhr: SpVgg Satteldorf - SV Deuchelried, 19 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TB Untertürkheim. **Sonntag**, 11 Uhr: TTC Tuttlingen - VfL Kirchheim, 14 Uhr: SV Böblingen - TTC Gnadental, 14.30 Uhr: SpVgg Satteldorf - SpVgg Mössingen, 14.45 Uhr: TB Untertürkheim - DJK Sportbund Stuttgart II. **Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18.30 Uhr: DJK Wasseralfingen - TTC Witzighausen, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - TV Rottenburg, 19.30 Uhr: TSV Holzheim - TTC Lossburg-Rodt, 20 Uhr: TTC Mühlingen - TSV Gärtringen. **Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 18.30 Uhr: TTC rollcom Reutlingen - TV Calmbach, Sonntag, 14 Uhr: TTC Ottenbronn - TSV Kusterdingen, 15 Uhr: TSV Nusplingen - SV Weilheim. **Bezirksliga Gruppe 5**, Samstag, 17 Uhr: TTC Deilingen - TG Schwenningen, 18 Uhr: SV Tübingen - FC Mittelstadt, 18.30 Uhr: TSV Gomaringen - TuS Metzingen. **Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TSV Steinenbronn, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - VfL Oberjettingen, Sonntag, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzach - VfL Oberjettingen.

DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart - TTC Lützenhardt 1976, 15 Uhr: SpVgg Satteldorf - VfR Altmünster, 18 Uhr: TSV Gärtringen - TTV Burgstetten, Sonntag, 11 Uhr: SpVgg Satteldorf - TSV Gärtringen, 14 Uhr: SV Böblingen II - Neckarsulmer SU III. **Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen II - 1. TTC Wangen, 18.30 Uhr: TSV Eningen - TG Biberach. **Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 18 Uhr: TSV Kiebingen - TG Schömburg, 18 Uhr: VfL Sindelfingen III - TTC Mühlingen, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TV Dornstetten. **Bezirksliga Gruppe 5**, Samstag, 18 Uhr: TV Rottenburg - SV Rosenfeld, TuS Metzingen - TSV Nusplingen, TSV Söndelfingen - TTC rollcom Reutlingen. **Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen IV - TTC Lützenhardt 1976 II, SPVGG Aidlingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 19 Uhr: SSV Schönmünzach - SpVgg Weil im Schönbuch.

BEZIRK SCHWARZWALD

DAMEN

Bezirksklasse, heute, 20 Uhr: SV Gültlingen - SF Gechingen. **Sonntag**, 15 Uhr: VfL Stammheim - TV Oberhaugstett, 15.30 Uhr: SF Emmingen e.V. - TV Oberhaugstett II, 16 Uhr: TTC Mühlingen II - SF Gechingen, VfB Cresbach-Waldachtal - TTG Unterreichenbach-

Dennjacht II, 16.30 Uhr: SV Gültlingen - TT Klosterreichenbach, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SF Emmingen e.V.

HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 16 Uhr: CVJM Grüntal - TT Altburg, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - TTC Ottenbronn II, 19 Uhr: TTF Althengstett - SV Mitteltal-Oberthal, CVJM Grüntal - SV Glatten. **Kreisliga Calw**, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Oberhaugstett II, TTC Birkenfeld II - TV Calmbach III, 16 Uhr: VfL Stammheim - MUTTV Bad Liebenzell e.V. II, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TT Altburg II, 19 Uhr: SV Gültlingen - SF Gechingen. **Kreisliga Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: CVJM Grüntal II - TT Klosterreichenbach, 17 Uhr: SG Empfingen - SF Salzstetten II, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - TuS Bad Rippoldsau, 18.30 Uhr: TV Dornstetten - TTC Mühlingen II. **Kreisliga A Calw**, Samstag, 15 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TTC Birkenfeld IV, 16 Uhr: TV Calmbach IV - TV Höfen, 18 Uhr: TSV Wildbad - TSV Hirsau, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTC Birkenfeld III, TTF Althengstett III - TV Oberhaugstett III. **Kreisliga A Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: CVJM Grüntal III - TTC Lützenhardt 1976, 17 Uhr: TSV Altheim 1912 - SV Mitteltal-Oberthal II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II - SV Glatten III, TSV Freudenstadt - TTC Lützenhardt 1976 II, CVJM Grüntal III - SF Salzstetten III, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SSV Schönmünzach II. **Kreisliga B Calw**, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - MUTTV Bad Liebenzell e.V. III, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV - WSV Schömburg II, 16 Uhr: VfL Stammheim III - TV Ebhausen, 19 Uhr: VfL Stammheim II - TV Oberhaugstett IV. **Kreisliga B Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SG Empfingen II - SV Mitteltal-Oberthal III, TV Dornstetten IV - TuS Bad Rippoldsau II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten III - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II. **Kreisliga C Calw**, Samstag, 15 Uhr: TV Höfen II WSV Schömburg III, 16 Uhr: SF Gechingen II - TSV Hirsau II, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TT Altburg III, 18 Uhr: TSV Wildbad II - TTC Birkenfeld V, 19 Uhr: TTF Althengstett V - SV Gültlingen II. **Kreisliga C Freudenstadt**, Samstag, 18 Uhr: TSV Freudenstadt III - SF Salzstetten V. **Kreisliga D Calw**, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömburg IV - SF Emmingen e.V., 16 Uhr: TTC Egenhausen III - SF Gechingen III, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. II - TTC Ottenbronn IV, 18.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht III - TV Calmbach VI.

Haben Calmbacher 6:9 verarbeitet?

Tischtennis Bewährungsprobe in Reutlingen / Nächster Härtetest

(wö). Morgen um 18.30 Uhr tritt in der Tischtennis-Landesliga der TV Calmbach beim TTC Reutlingen an. Da darf man gespannt sein, wie die Enztäler ihre jüngste 6:9-Niederlage gegen den TSV Nusplingen verarbeitet haben.

Völlig ungewöhnlich war dabei, dass die Enztäler vor eigenem Publikum erst spät ins Match fanden. Nachdem Christian und Daniel Metzler die Spitzenspiele nach 2:1-Satzführungen verloren hatten, zogen die Gäste auf 7:2 davon. Nur Ludwig Schmidt wusste erneut mit zwei blitzsauberen Siegen zu überzeugen. Im zweiten Durchgang drehten die Metzler-Brüder



Der SV Glatten - hier Ralf Fuchs - will seinen zweiten Tabellenplatz in der Bezirksklasse mit einem Sieg beim CVJM Grüntal verteidigen.

die Resultate des ersten Durchganges um und auch Marcus Müller blieb siegreich. Zu einem Punkt reichte es aber nicht mehr. Der morgige Gegner rangiert zur Zeit mit 5:3 Punkten auf Platz fünf. Bei den Achalmstädtern macht sich eben doch das Fehlen ihres langjährigen Spitzenspielers Ulrich Stehle bemerkbar.

Ein schweres Startprogramm hätte Aufsteiger TTG Unterreichenbach/Dennjacht in der Bezirksliga wahrlich nicht haben können. Dem 8:8 gegen Titelanwärter SSV Schönmünzach folgte zuletzt ein 0:9 beim nunmehrigen Meisterschaftsfavoriten SV Böblingen II. Morgen um 19 Uhr steht gegen den TSV Steinenbronn bereits der nächste Härtetest an. Nach einer kaum erwarteten Auftaktniederlage in Oberjettingen haben sich die Gäste mittlerweile auf Rang drei hochgespielt. Zuletzt überraschten sie mit einem in der Höhe kaum erwarteten 9:3 über Birkenfeld. Mit Tobias Michallik (4:2) und Marc Hauser (5:1) verfügen die Steinenbronner über eine Spitze, die gegen jeden Gegner stechen kann. Für die Unterreichenbacher ist die momentane Situation völlig ungewohnt, denn in den letzten beiden Jahren beherrschten sie die Konkurrenz derart, dass sie sogar Mehrfachausfäl-

le locker wegstecken konnten. Ein Punktgewinn würde gewisse neue Kräfte wecken und vor weiterer Verunsicherung schützen.

In der Bezirksklasse steht an diesem Spieltag der CVJM Grüntal im Blickpunkt: Um 16 Uhr und 19 Uhr empfängt man mit Aufsteiger TT Altburg und dem SV Glatten zwei Mannschaften, die allgemein zu den Spitzenteams der Klasse gerechnet werden. Dieser zugeordneten Rolle sind bisher auch beide gerecht geworden. Die Altburger feierten leichte Siege gegen Mitteltal und Schömburg. Nun bleibt abzuwarten, ob die Grüntaler dem Neuling wirklich auf den Zahn fühlen können.

Die Glattener haben bereits einen echten Härtetest hinter sich, den sie gegen den erklärten Titelfavoriten SF Salzstetten mit einem 8:8 bestanden haben. Nach ihrem Abstieg aus der Bezirksliga hatten sie fast bei jeder Gelegenheit von Besetzungsproblemen gesprochen, mittlerweile zeigte sich aber, dass sie hoch ambitioniert auftreten. Die Grüntaler stehen nach einem Sieg in Baiersbronn und einem Unentschieden in Schömburg mit einem ausgeglichenem Punktekonto da, obwohl sie ständig mit diversen Aufstellungsproblemen zu kämpfen haben.

Für Gechingen wird's ernst

Tischtennis Gastgeber Gültlingen zeigt bisher zwei Gesichter

(wö). Mit 6:0 Punkten führen die Sportfreunde Gechingen die Tischtennis-Kreisliga Calw an. Wie die drei leichten Siege aber einzuordnen sind, wird sich morgen ab 19 Uhr in Gültlingen zeigen. Ein Spaziergang wird das für den Spitzenreiter gewiss nicht.

Die Gastgeber zeigten bisher zwei Gesichter: Beim 1:9 gegen Altburg II hatten sie einen Total-Blackout, setzten sich aber eine Woche später bei Titelanwärter TTC Birkenfeld II klar durch. Nun verlieren sie im Lokalderby gegen Stammheim ihr erstes Heimspiel mit 7:9, obwohl im Spitzenpaarkreuz Martin Scheuerle und Dietmar Strauß alle vier Punkte holten und sie am Ende nach Sätzen mit 32:31 und nach gewonnenen Bällen mit 601:579 vorne lagen. Da bleibt die Frage, welches Gesicht die Gültlinger gegen Gechingen zeigen. Bei denen sind Alfred Gauß und der Ex-Gültlinger Yvon Lusseau noch ungeschlagen.

Leichtes Spiel sollte dagegen die »Zweite« des TTC Birkenfeld um 15.30 Uhr gegen Calmbach III haben. Die Calmbacher können mit ihren vier Pluspunkten gewiss zufrieden sein, zumal sie diese auch gegen Mannschaften holten, die Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt sind. Gegen Spitzenmannschaften gelang ihnen da-

gegen noch nicht viel, so kassierten sie ohne Erhard Müller gegen die »Zweite« des TV Oberhaugstett zuletzt eine klare 2:9-Niederlage. Dabei konnten sie das Fehlen von TVO-Spitzenspieler Hermann Schwenker nicht nutzen.

Um 17.30 Uhr treffen sich der TV Neuenbürg und TT Altburg II zu einem Abstiegsduell. Das vermittelt jedenfalls der Tabellenstand beider Teams, denn mit lediglich zwei Pluspunkten liegen sie derzeit auf den beiden Abstiegsplätzen. Während die Neuenbürger ihren Sieg mit einem 9:7 gegen Calmbach III holten, sorgten die Altburger mit ihrem Erfolg über Gültlingen für eine faustdicke Überraschung. Wie das geschehen konnte, kann bis heute noch niemand so richtig erklären. Die Neuenbürger wiederum scheinen auch noch nicht so recht in die Runde gefunden zu haben. Indessen ist eines klar: Der Verlierer dieses Spiels steht mit dem Rücken zur Wand.

In der A-Klasse erwartet die »Dritte« des TTC Ottenbronn (6:2) um 19 Uhr den Tabellenzweiten TTC Birkenfeld III (6:0). Beide Teams agierten am letzten Spieltag äußerst erfolgreich: Die Ottenbronner holten gegen Althengstett III und Hirsau vier Punkte, die Birkenfelder hielten die »Dritte« des TV Oberhaugstett mit



Der Neu-Gechinger Yvon Lusseau trifft auf seine ehemaligen Kameraden aus Gültlingen.

9:6 nieder. Die Ottenbronner werden von Rolf Häfeler (7:1) und Rolf Gäckle (5:3) angeführt. Nach den beiden Siegen spüren sie Aufwind und nun darf man gespannt sein, wie sie sich gegen eine gestandene A-Klassenreihe schlagen werden. Die Birkenfelder gehen also als Favoriten ins Match. Ihre Hauptstützen sind Ralf Vollmar (5:1), Manfred Kellenberger (5:1) und Klaus Riedlinger (3:0).